

# Klima-Initiative



CO<sub>2</sub> neutral

bis 2030

SIHK

**Wir übernehmen  
Verantwortung!**

## UNSERE ZIELE



## FREIWILLIGE SELBSTVERPFLICHTUNG

Klimaschutz, die Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen und die damit verbundenen Energieeinsparungen und Effizienzsteigerungen sind aus ökologischer und ökonomischer Sicht eine Notwendigkeit. Immer mehr Unternehmen in unserer Region erkennen ihre Verantwortung für den globalen Klimaschutz und übernehmen Verantwortung. Sie wollen selber ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten und nehmen den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck ihrer Produkte und Dienstleistungen in den Fokus.



nehmen Verantwortung. Sie wollen selber ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten und nehmen den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck ihrer Produkte und Dienstleistungen in den Fokus.

Die Klima-Initiative Südwestfalen ist ein offenes Netzwerk für Unternehmen, die sich verbindlich verpflichten, ihren Betriebsstandort bis spätestens 2030 klimaneutral zu stellen.

## ÖFFENTLICHKEIT HERSTELLEN

Die Unternehmen präsentieren sich als einheitliche Gruppe der Wirtschaft, die ihre gesellschaftliche Verantwortung wahrnimmt und unabhängig von verpflichtender Gesetzgebung alles unternimmt, um möglichst früh einen klimaneutralen Betrieb sicher zu stellen. Diese freiwillige Selbstverpflichtung soll der breiten Öffentlichkeit kommuniziert werden.

Damit dokumentiert jeder beteiligte Unternehmer seine persönliche Verantwortung für den Klimaschutz und übernimmt eine Vorbildfunktion in unserer Region.

Als Netzwerkpartner können Sie Ihr Engagement für den Klimaschutz kommunizieren und mit dem Logo der Klima-Initiative Südwestfalen auch nach außen zeigen:

Wir sind Mitglied der



## MITMACHEN UND PROFITIEREN



Die Zielvorgabe ist verbindlich, der Weg zur CO<sub>2</sub>-Neutralität ist aber von jedem Unternehmen individuell und frei festzulegen. Gemeinsame Grundlage für die Treibhausgas-Bilanzierung ist das Greenhouse Gas Protocol (GHG), ein weltweit gültiges Instrument zur Berichterstattung über Treibhausgasemissionen.

Die Verpflichtung bezieht sich für Produktion und Verwaltung gemäß Greenhouse Gas Protocol auf die Standort bezogenen Emissions-Kategorien:

- ➔ Eigenerzeugung von Energie (Scope 1)
- ➔ Bezug von Energie (Scope 2)

Eine zusätzliche Verknüpfung mit der vorgelagerten und nachgelagerten Wertschöpfungskette (Scope 3) ist optional möglich.

## ANMELDUNG

Teilnehmen können alle Mitgliedsunternehmen der Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen (SIHK), unabhängig von Branche und Größe: vom Industrieunternehmen bis zum Einzelhändler, von der Spedition bis zum Internetdienstleister.

Die Teilnahme am Netzwerk ist kostenlos. Über die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der SIHK hinausgehende gewünschte Dienstleistungen, z. B. von externen Beratungsunternehmen, werden zwischen den Teilnehmern abgestimmt und von den Unternehmen finanziert.

Für die Teilnahme ist eine verbindliche Registrierung erforderlich. Die Teilnahme kann jederzeit beendet werden.

**Bitte nutzen Sie die Onlineregistrierung:**



[www.sihk.de/klima-initiative](http://www.sihk.de/klima-initiative)

## ANSPRECHPARTNER

Die Organisation der Initiative übernimmt die SIHK.  
Alle Informationen über das Netzwerk und seine  
Mitglieder finden Sie unter:  
[www.sihk.de/klima-initiative](http://www.sihk.de/klima-initiative)



**Südwestfälische  
Industrie- und Handelskammer zu Hagen**  
Bahnhofstraße 18  
58095 Hagen  
[www.sihk.de](http://www.sihk.de)

**Frank Niehaus**  
02331 390-208  
[niehaus@hagen.ihk.de](mailto:niehaus@hagen.ihk.de)

**Stefan vom Schemm**  
02331 390-245  
[schemm@hagen.ihk.de](mailto:schemm@hagen.ihk.de)



**Dr. Andreas Gahl (Initiator)**  
MPG Mendener Präzisionsrohr GmbH  
Balver Straße 86  
58706 Menden  
02373 1769-224  
[andreas.gahl@mpg-tubes.com](mailto:andreas.gahl@mpg-tubes.com)  
[www.mpg-tubes.com](http://www.mpg-tubes.com)